

Reduzierte elektrische Leistung beim eHybrid

Beitrag von „Grella“ vom 11. Dezember 2024 um 16:58

Ich fahre seit diesem Jahr einen CR eHybrid mit 140 PS elektrisch. Wenn es kalt ist und die Batterie weniger als zur Hälfte gefüllt ist, wird manchmal die elektrische Antriebsleistung um ca. 1/3 reduziert. Weis jemand warum das so ist? Oder hat meine Batterie ein Problem? Das Fahrzeug ist jetzt über 4 Jahre alt. Über den Sommer war da nichts von zu spüren.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 11. Dezember 2024 um 17:20

Servus Peter,

das ist (leider) normal bei diesem Ladestand. Die kleine Batterie mag das nämlich gar nicht, bei niedrigen Temperaturen auch noch hohe Ströme liefern zu müssen. Das ist bewusst so gemacht, um die Zellen zu schonen. Der Grenzwert liegt bei + 10 °C (Batterietemperatur), darunter gibt es entsprechende Leistungseinbußen bis hin zum Start nur mit Verbrenner.

Alle Angaben werden bei den PHEVs und EBVs immer mit + 23 °C schöngerechnet, das spiegelt sich an allen Ecken und Enden wieder. Und nicht so maßlos übertreiben, es sind auch bei Wohlfühltemperatur "nur" 136 elektrische PS 😊.

Grüße

Robert

Beitrag von „Björn“ vom 11. Dezember 2024 um 19:13

Hallo Peter,

ist normal, war bei meinem R genauso. Bei Minusgraden wirst du teilweise rein mit dem Verbrenner unterwegs sein.

Viele Grüße
Björn

Beitrag von „Grella“ vom 13. Dezember 2024 um 04:38

Danke Robert und Björn. Ich habe mir nur Sorgen um meine Batterie gemacht. Seit März fahre ich mit dem CR in der Woche rein elektrisch zur Arbeit. Das ist mein erster längerer Ausflug in die elektrische Welt. Da frage ich mich, ob das bei allen elektrischen Antrieb so ist. Nur gut, dass beim eHybrid zusätzlich ein ordentlicher Verbrenner verbaut ist 😊

Beitrag von „Hannes H.“ vom 13. Dezember 2024 um 06:51

[Zitat von Grella](#)

Da frage ich mich, ob das bei allen elektrischen Antrieb so ist.

Servus Peter!

Nein, das ist bei vollelektrischen Fahrzeugen nicht so, da hier im Vergleich der Akku um ein vielfaches größer ist. Allerdings merkt man es an der Reichweite, wenn es wirklich kalt ist, dass die deutlich geringer ist im Vergleich zum Sommer.

MfG

Hannes

Beitrag von „coala“ vom 13. Dezember 2024 um 11:16

[Zitat von Grella](#)

[...] Da frage ich mich, ob das bei allen elektrischen Antrieb so ist. [...]

Servus Peter,

auch da gibt es Restriktionen bei niedrigen Batterietemperaturen. Und zwar fährst du da zunächst mal fast ohne verwertbare Rekuperation (und elektrische Bremsleistung) los, weil es die Li-Ion-Akkus eben überhaupt nicht mögen, außerhalb ihrer Komfortzone größere Ladeströme aufzunehmen. Mit steigender Batterietemperatur wird dann auch die verfügbare Rekuperationsleistung wieder angehoben. Aber auch das dauert erst mal.

Bei der Leistungsabgabe hingegen fällt das, wie Hannes schon ganz richtig schrieb, (im normalen Leistungsbereich) nicht auf, weil die Batteriekapazität in einem anderem Verhältnis steht. Die prozentuale Belastung bei der Stromabgabe ist hier geringer.

Grüße

Robert